



TurnkulTour



Turnhistorische Orte

im Turngau Offenbach-Hanau



Turn- und Sportvereinigung 1873 Heusenstamm e.V.

TSV-Maingau-Halle
63150 Heusenstamm
Jahnstraße 3



Bereits 1845 wurde in Heusenstamm ein Turnverein gegründet, dessen Bestehen nur von kurzer Dauer war. 1873 wurde ein neuer Turnverein gegründet, aus dem 1945 die TSV hervorging.

Die [TSV Heusenstamm](#) zählt mit rund 3.000 Mitgliedern zu den größten Vereinen im Turngau Offenbach-Hanau. In 11 Abteilungen wird Sport getrieben; die 12. Abteilung „Blasorchester“ steht in der Nachfolge der Turnermusik.

Aus diesem Verein kommen 2 Olympiateilnehmer im Geräteturnen, die in der Halle an der Jahnstraße trainiert haben. Unvergessen ist Willi Jaschek, der „Held von Mexiko“. Er war von 1965 bis 1968 infolge Deutscher Meister im Zwölfkampf und bestritt 31 Länderkämpfe für den DTB. Er nahm an 3 Weltmeisterschaften teil und an den Olympischen Spielen 1964 und 1968, wo er trotz eines beim Bodenturnen zugezogenen Achillessehnenrisses den gesamten Wettkampf weiterturnte und so der Mannschaft den 8. Platz ermöglichte. Auch Daniel Winkler nahm an 2 Olympiaden, 1984 und 1988, teil sowie an 4 Weltmeisterschaften. 1985 war er Deutscher Meister im Zwölfkampf. Trainiert wurde er in der Anfangszeit von Heinz Höf, zu dessen Ehren im Turngarten eine Eiche gepflanzt wurde, das Gastgeschenk vom Deutsches Turnfest 1987 in Berlin. Eine Gaststätte und im Sommer ein Biergarten mit schattenspendenden Bäumen laden zum Verweilen ein.

Aufgaben:

- 1) Ein Mitglied dieses Vereins kreierte eine neues Übungselement. Wer war das? Wie heißt das Element? An welchem Gerät wird es geturnt?
- 2) Mache ein Foto von dir vor der TSV-Halle.